

INHALT

1. VOM FLEISCH ZUM STEIN – BEWEGUNG ALS DENKFIGUR	11
1.1 INTERARTIFIZIELLE BERÜHRUNG: ZIELSETZUNG, KERNBEGRIFFE UND LEITENDE KONZEPTE	18
1.1.1 Übersicht über den Gesamtaufbau	21
1.1.2 Forschungsstand	23
1.2 LEITIDEE <i>BEWEGTER STILLSTAND</i> : DAS ZUSAMMENSPIEL VON TANZ UND FOTOGRAFIE AM BEISPIEL ABY WARBURGS	29
1.2.1 Körper-Bild: Tanz als Kristallisation der Affekte	30
1.2.2 Bild-Körper: Fotografie als choreografische Komparatistik	33
1.3 SYMPTOME EINER BETROFFENHEIT: KONSEQUENZEN DER ORIENTIERUNG AN VISUELLEN INTENSITÄTEN FÜR DIE MATERIALAUSWAHL	36
1.3.1 Was ist <i>typisch tanzfotografisch</i> ?	37
1.3.2 Angelpunkte der Wahrnehmung: Vom Typischen zum Symptomatischen	39
1.4 SYNCHRONE PROLIFERATIONEN: VON DER <i>ALLÜBERSETZBARKEIT</i> DER BILDER ZU SPUREN DES <i>DAZWISCHEN</i>	42
1.4.1 Gegen die <i>apodiktische Semiologie</i> : Revision der Kunstgeschichte nach Didi-Huberman	43
1.4.2 Wen repräsentieren Bilder? Konsequenzen eines veränderten Subjektstatus in der Theaterikonografie	44
1.4.3 Verweisungen kultureller Überschichtung: Das Produktivsetzen des Betrachterblicks in der Tanzwissenschaft	47

2.	DIE ÄSTHETISCHE DIFFERENZ DER STILLSTELLUNG: VOR DEM ABGRUND DER BILDER	49
2.1	IN DER SCHWEBE: IM <i>DENKRAUM</i> STILLSTEHEN, UM SICH ZU BEWEGEN	52
2.2	BEWEGUNG DES ZWEIFELS: VON DER BESONDERHEIT FOTOGRAFISCHER BILDLICHKEIT ALS TAKTILER SPUR	55
2.3	PARADOXE POSE: TÄNZERISCHE BILDLICHKEIT ALS INVERSION DER BEWEGUNG	61
2.4	DER NAME DES AUGENBLICKS: TANZFOTOGRAFIE ALS KUNST DER WIDERSPRÜCHE UND DIE ANWENDUNG VON TIEFENSCHÄRFE ALS MITTEL DER IMAGINATION	65
2.4.1	<i>A Real Document of Imagination: Tanzfotografien</i> von Lois Greenfield	67
2.4.2	<i>Eleganz und Leidenschaft: Gert Weigelts Poesie</i> des Begehrens	77
3.	VON DER FESTEN REFERENZ ZUM ERSCHÜTTERNDEN SYMPTOM: DIE AUFLÖSUNG FIGURALER GRENZEN IN DER TANZFOTOGRAFIE	91
3.1	SPUREN VON BEWEGUNG ALS TEMPORÄRE KRISTALLISATION: DIE KÖRPERLICHE WIRKUNG VON BILDERN	94
3.2	TANZ FOTOGRAFIEREN: DIE MEDIEN DER VERKÖRPERUNG IN INTERMEDIALER PERSPEKTIVE	98
3.3	DER MENSCHLICHE SEISMOGRAF: <i>AUF-ZEICHNUNG</i> EINER ERSCHÜTTERUNG	103
3.4	TANZ FOTOGRAFIEREN: TANZ ALS <i>DOUBLE</i> VON BILD UND SCHRIFT UND SEINE INKORPORATION IM DISKURSIVEN RAUM	106
3.5	SCHIZOPHRENES <i>BE-GREIFEN</i> : BILDER ALS SYMPTOM	111

3.6	<i>AUF-ZEICHNUNG</i> ALS VORLÄUFIGE ZEIT-SPUR: TANZ FOTOGRAFIEREN	117
3.7	EINE GESTE DER <i>UM-SCHREIBUNG</i> : STRATEGIEN DER UNSCHÄRFE ALS AUSDRUCK INDIVIDUELLER BEWEGUNGSMOMENTE	125
3.7.1	Auf der Suche nach der Auflösung: Bernd Uhlig TanzRäume	135
3.7.2	„Für mich immer schon – Körper“: Die Fragilität der Physis in den Tanzfotos Chris Krembergs (Teil 1)	147
4.	AUFLÖSUNG DER GRENZEN DURCH BEWEGUNG: DIE ANNÄHERUNG VON PRODUKTION UND REZEPTION	155
4.1	<i>BE-GREIFEN-WOLLEN</i> : KÜNSTLER ALS WAHRNEHMENDE UND DIE AKTIVIERUNG DER REZEPTION ALS INTERARTIFIZIELLER AKT	156
4.2	DENKWEISEN DES UNGESEHENEN IM SICHTBAREN – DIE STEIGERUNG DES IMAGINATIVEN POTENZIALS DER TANZFOTOGRAFIE DURCH DIE BESONDERHEIT DER TANZKÖRPER	165
4.3	SPUR DER SPUR: EIN METAPHORISCHER VERGLEICH ZWISCHEN ABZUG UND KÖRPER ALS STRUKTURELL VERWANDTE	175
4.4	REFLEXION DES ABWESENDEN: TANZÄSTHETIK UND TANZFOTOGRAFIE	179
4.4.1	Engrammatische Rhizome: Dominik Mentzos' Fotografien der <i>poetry of disappearance</i>	181
4.4.2	Schritt aus dem Bild: Performativ relokalisierte Bewegung des Bild-Körpers bei Chris Kremberg (Teil 2)	194
4.4.3	VA Wölfl: Hand brechen und Licht auflegen – Von avantgardistischer Dekadenz und göttlichem Wahnsinn	202

5.	DIE GESTE DES AUSLÖSENS: EINE WAHRNEHMUNGS- ÄSTHETISCHE BETRACHTUNG ZUR TANZFOTOGRAFIE ALS PERFORMATIVEM BILD	223
5.1	FOTO- <i>GRAFIE</i> ALS LICHT- <i>ZEICHNUNG</i> : DIE <i>GESTE DES AUSLÖSENS</i> ALS SUBJEKTIV GEBROCHENE ERINNERUNGSSPUR	226
5.1.1	Tanzfotografie als Denkform des <i>Bewegenden</i> , des <i>Visuellen</i> und des Begehrens	229
5.1.2	Dunkle Linse, blinder Fleck – Intention und <i>Kontingenz</i> als apparative Voraussetzungen fotografischer Performanz	237
5.1.3	Der Körper im Moment des Aus/Auflösens: Die Taktilität des Blicks als interkorporelle <i>Stellung-Nahme</i>	242
5.2	ZUSAMMENFASSUNG: TANZ UND FOTOGRAFIE	253
5.3	AUSBLICK: FOTOGRAFIE IN PERFORMATIVEN TANZKONTEXTEN	258
6.	BIBLIOGRAFIE	267
6.1	PRIMÄRQUELLEN	267
6.2	PERSÖNLICHE INTERVIEWS (AUDIOQUELLEN UND ABSCHRIFTEN BEI VERFASSERIN)	269
6.3	AUSGEWÄHLTE INTERNETQUELLEN	269
6.4	SEKUNDÄRLITERATUR	269
7.	ANHANG	305
7.1	ABBILDUNGSVERZEICHNIS	305